

Sakristei. Sakristei: Im Untergeschoß gratiges Kreuzgewölbe; im N. Tür in flachbogiger Nische, im O. rechteckige Tür, im S. rundbogiges Fenster, im W. Holzstiege und Tür zum Beinhaus. — Im Obergeschoße gratiges Kreuzgewölbe; im O. rundbogiges Fenster (zum Turmaufgang), im W. rundbogiges Fenster, im N. alte Kanzeltür und daneben Fenster, beide vermauert.

Einrichtung.

Einrichtung:

Hochaltar und Kanzel modern (1905), gotisierend.

Skulpturen.

Skulpturen: Holz, polychromiert. 1. Großes Kruzifix, vom Triumphbogen herabhängend, alt polychromiert. An den dreipaßförmigen Balkenenden je ein Cherubskopf. Der Gekreuzigte hängt in gerader Haltung mit übereinander genagelten Füßen am Kreuze. Gute Arbeit des XVI.—XVII. Jhs. 2. Statuette des auferstandenen Heilands, 79 cm hoch. Sehr gute Arbeit, Mitte des XVIII. Jhs. 3. Statue des guten Hirten. Gute Arbeit, Mitte des XVIII. Jhs. 4. Zwei kniende kleine Leuchterengel, versilbert, XVIII. Jh. 5. Altarkruzifix, Holz, versilbert, 80 cm hoch; an dem dreifüßigen Postamente geschnitztes Laubwerk. Gut, XVIII. Jh. (Sakristei).

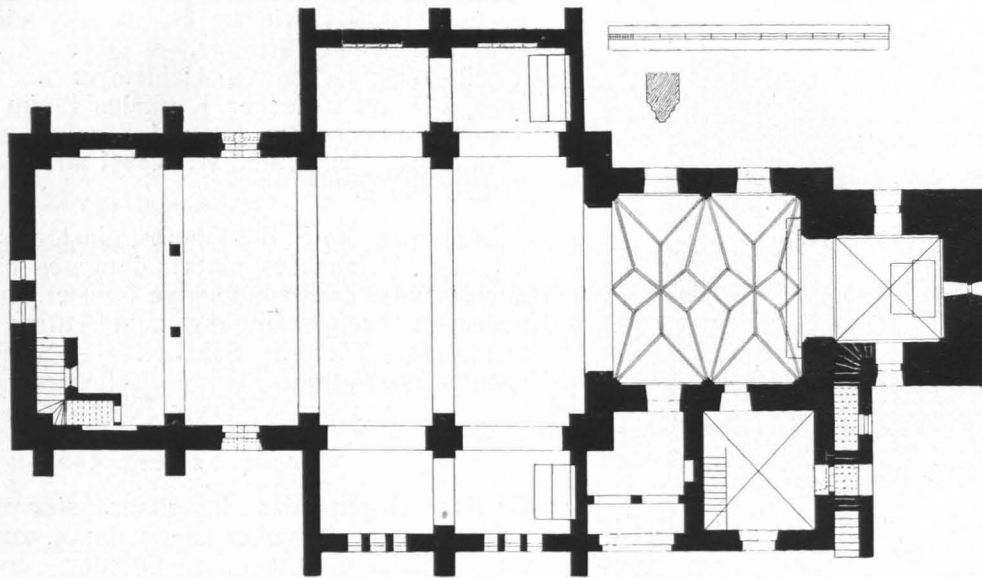


Fig. 455 Lamprechtshausen, Pfarrkirche, Grundriß 1:300 (S. 467)

6. Kleines Kruzifix (70 cm hoch). XVIII. Jh. (Sakristei).
 7. Kleines Kruzifix (33 cm hoch), vergoldet, XVIII. Jh. (Sakristei).
 8. Tragkruzifix, vergoldet, an hoher Tragstange, XVIII. Jh. (Sakristei).
 9. Altarkruzifix (86 cm hoch), Holz, vergoldet, mit geschnitztem dreifüßigen Postamente. Gute barocke Arbeit vom Anfang des XVIII. Jhs.
 10. Standkruzifix, Holz, weiß lackiert und vergoldet. Ende des XVIII. Jhs.

Gemälde.

Gemälde: Öl auf Leinwand. 1. 235 × 138. Ehemaliges Hochaltarbild. St. Martin, ein junger Krieger zu Pferde, gibt dem Bettler die Hälfte seines Mantels. Oben zwei Putti und vier Cherubsköpfe. Mittelmäßige Arbeit aus der zweiten Hälfte des XVIII. Jhs.
 2. 165 × 90. Ehemaliges linkes Seitenaltarbild. St. Ursula, stehend mit Fahne, Pfeil und Palmzweig; über ihr ein Putto mit Lorbeerkrantz, am Boden zwei getötete Gefährtinnen. Mittelmäßig, um 1750.
 3. 165 × 90. Ehemaliges rechtes Seitenaltarbild. Der hl. Johannes der Täufer, stehend, mit dem Lamme. Links im Hintergrunde die Taufe Christi. Von der gleichen Hand wie St. Ursula.
 4. 75 × 63. Altes Altar-Aufsatzbild. St. Josef mit dem Jesusknaben, drei Cherubsköpfe. Mittelmäßig, zweite Hälfte des XVIII. Jhs. (Sakristei).
 5. 85 × 59. Altes Altar-Aufsatzbild. Die hl. Anna lehrt die hl. Maria lesen; oben Cherubsköpfe. Mittelmäßig, zweite Hälfte des XVIII. Jhs. (Sakristei).
 6. Schweißtuch mit Christuskopf. Mittelmäßig, Anfang des XIX. Jhs. (Sakristei).

Monstranz.

Monstranz: Silber, vergoldet. Breiter, achtpaßförmiger Fuß, verziert mit getriebenen Blumen und buschigen Blattranken sowie acht aufgesetzten unctionen roten Steinen. Am massigen kugeligen Knauf